



Analog HiFi-Atelier

2

Seit beinahe 25 Jahren führt Siegfried Rikeit (l.) sein Geschäft im Osten Dortmunds. Von der ursprünglichen Vorliebe fürs Analoge ist das nach wie vor starke Engagement in diesem Sektor geblieben – inklusive einer üppigen Vinylauswahl. Ansonsten steht natürlich der gute Klang im Vordergrund. Um den zu erleben, haben Rikeit und sein Mitstreiter Jürgen

Franielcyk zwei Studios mit angenehmer Akustik. Im großen Eingangsbereich lässt sich gemütlich sitzen und klönen – man ist halt im Ruhrpott. Das Analog HiFi Atelier hat einen festen Kundenstamm, auch weil Rikeit emsiger Konzertsänger ist und immer einen besonderen Musiktipp parat hat.

- **Kontakt:** Dorfstraße 70, 44143 Dortmund, Tel.: 0231/598147 www.analog-hifi-atelier.de
- **Öffnungszeiten:** Mo., Mi., Do. & Fr.: 11.00-18.30 Uhr, Sa.: 11.00-14.00 Uhr

Die wichtigsten Marken

- **Elektronik:** Accuphase, Atoll, Audiolab, Einstein, Marantz, NAD, Pathos, Primaire, Teac/Esoteric, Trigon

- **Lautsprecher:** Audio Physic, B&W, Dynaudio, Odeon, Martin Logan
- **Analog:** Acoustic Solid, Benz Micro, Goldring, Ortofon, Pro-Ject, Rega, Roksan, Thorens, Transrotor
- **Kabel/Zubehör:** Audioquest, Creaktiv, Finite Elemente, HMS, In-Akustik, Wireworld

PREMIUM-Tipp:

Eine erhebliche Schwachstelle bei vielen Vollverstärkern mit auftrennbarer Vor- und Endstufe sind die einfachen Drahtbrücken zwischen den Cinch-Buchsen. An dieser Stelle wirken etwa die Kabel-Jumper von Audioquest (um 29 Euro/ Paar) wahre Wunder. Mit ihnen gerät die Wiedergabe in aller Regel offener, räumlicher und geschmeidiger. Fantastisch, wenn man den niedrigen Preis bedenkt.